

1. August 1949.

An die

Mitglieder der

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica

Über die Jahrestagung der Zentraldirektion der MG am 9. u. 10. September gebe ich noch das Folgende bekannt;
Die Sitzungen finden im Gebäude der Bayer. Akademie der Wissenschaften, München 23, Maria Josepha-Str. 11 (Nähe Nikolaiplatz) statt; Beginn Freitag, den 9. September 10 Uhr c.t. Die Herren Kollegen werden gebeten, die Einladungsschreiben mitzubringen, da sie für die Anforderung der Reisekosten benötigt werden. Ich wiederhole noch einmal die Bitte, Quartierwünsche, soweit das nicht schon geschehen ist, an die Sekretärin Frä. Erna Eppler, München 23, Maria Josepha-Str. 11, zu richten und zwar bis zum 20. August, damit noch eine Benachrichtigung erfolgen kann, wo die Unterbringung erfolgt ist. Im Übrigen ist Frä. Eppler telefonisch unter Nr. 33740, ich selbst unter Nr. 480210 zu erreichen.

Am 10. September veranstaltet die Zentraldirektion gemeinsam mit der Historischen Kommission bei der Bayer. Akademie der Wissenschaften einen Vortragsabend, bei dem Herr Prof. Grundmann über das Thema "Die Erschliessung geistesgeschichtlicher Quellen des Mittelalters" sprechen wird. Ort und Stunde werden hier bekanntgegeben. Anschliessend findet ein gemeinsames Essen der Zentraldirektion und der Historischen Kommission statt.

Schliesslich möchte ich noch eine Bemerkung zu der vom Verbands der Historiker Deutschlands versendeten Einladung anfügen. Die Jahrestagung der Zentraldirektion ist ebenso wie die der Historischen Kommission zeitlich mit der Versammlung des Verbandes kombiniert worden, um den Herren Kollegen die Gelegenheit einer möglichst intensiven und vielseitigen Berührung mit Fachgenossen zu geben und um Doppelreisen zu vermeiden. Bementsprechend hatte ich auch mein Einverständnis dazu erklärt, dass auf der Einladung des Verbandes auch auf die Tagung der Zentraldirektion hingewiesen würde.